



Gesellschaftliches Engagement:

Sparkasse Fürth übergab 96.000 Euro Spenden an Vereine und gemeinnützige Organisationen

Am 26. Oktober trafen sich die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister aus dem Landkreis zur Spendenübergabe in der Hauptstelle der Sparkasse Fürth.

Nicht nur private Haushalte spüren die finanziellen Folgen des Ukrainekrieges, auch Vereine und gemeinnützige Organisationen leiden unter den rapide gestiegenen Energiekosten. Denn natürlich müssen beispielsweise Turnhallen und Kindergärten weiterhin beheizt oder mit Warmwasser versorgt werden. Ganz abgesehen von vielen anderen Kostensteigerungen, die ebenfalls das Vereinsleben schwieriger machen.

„Mit unserer diesjährigen Spendenaktion möchten wir bewusst den Fokus auf die vielen Einrichtungen lenken, die unsere Gesellschaft lebenswert machen, den Alltag erleichtern und bereichern. Mit unseren Spenden wollen wir gerade in diesem Jahr dazu beitragen, dass sie alle die Energiekrise bestmöglich überstehen. Auch deshalb haben wir die Gesamtsumme wieder konstant gehalten. Gleichzeitig verbinden wir damit auch tiefen Dank für das hohe, oftmals ehrenamtliche Engagement“, so Adolf Dodenhöft, Vorstandsmitglied der Sparkasse Fürth.

Seit 2020 hatte die Sparkasse Fürth aus Sicherheitsgründen auf eine Präsenzveranstaltung zur Übergabe der Spenden an die Vereine und Institutionen aus dem gesamten Landkreis verzichtet. Mit Blick auf erneute Coronawellen, wie sie auch für diesen Herbst prognostiziert werden, will man diese Vorgehensweise beibehalten.

Deshalb trafen sich am 26. Oktober - stellvertretend für die geförderten Einrichtungen - die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister im Foyer der Sparkassenhauptstelle, um die Spendenschecks aus den Händen von Adolf Dodenhöft entgegen zu nehmen: Fast 250 Vereine und gemeinnützige Einrichtungen aus den vierzehn Landkreiskommunen können sich über eine finanzielle Unterstützung von exakt 95.960 Euro freuen.

Die Förderung von Vereinen und gemeinnützigen Organisationen aus ihrem Geschäftsgebiet hat für die Sparkasse Fürth Tradition. Die über viele Jahrzehnte bewährte Spendenpraxis soll daher auch künftig fester Bestandteil des gesellschaftlichen Engagements bleiben.





Bildunterschrift:

(links nach rechts) Vorstandsmitglied Adolf Dodenhöft, Bgm. Veitsbronn Marco Kistner, Bgm. Stein Kurt Krömer, Bgm. Wilhermsdorf Uwe Emmert, Bgm. Großhabersdorf Thomas Zehmeister, Bgm. Oberasbach Birgit Huber, Marktbereichsleiter Thomas Lang, Bgm. Zirndorf Thomas Zwingel, Bgm. Rosstal Rainer Gegner, Bgm. Cadolzburg Bernd Obst, Bgm. Obermichelbach Bernd Zimmermann, Bgm. Tuchenbach Leonhard Eder, Marktbereichsleiterin Melanie Glück

Über die Sparkasse Fürth

Die Sparkasse Fürth bietet seit 1827 den Menschen in der Region alle Möglichkeiten für den Zahlungsverkehr, zum Sparen und zur Kreditaufnahme. Darüber hinaus sind das Wertpapiersparen, die Vermittlung von Versicherungen, Immobilien und Bausparverträgen aus der S Finanzgruppe wesentliche Geschäftsaktivitäten. Gelder werden primär im Geschäftsgebiet gesammelt und zur Entwicklung dieser Region wieder in Form von Finanzierungen zur Verfügung gestellt. Das Gemeinwohl und die langfristige Entwicklung stehen über einer kurzfristigen Gewinnerzielung.